

Federf. Stadtamt: Dezernat III

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Haupt- und Finanzausschuss	Dr. Andriske Erster Beigeordneter	01.09.2008	16

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Bauliche Erweiterung der Feuer- und Rettungswache sowie Sanierung der bestehenden Gebäude

Begründung:
(ggf. zusätzlich)

Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 21.04.2008 mit dem Thema befasst und einen Grundbeschluss getroffen zur weiteren Generalsanierung der Gebäude (Fassaden, Fenster, Sanitär, Heizung, Brandschutz, Innenrenovierung u. ä.) und für bauliche Erweiterungen (Vorbau von drei Fahrzeug-Einstellplätzen vor der Halle 2; Abriss der Halle 3 und Neubau von Fahrzeugeinstellplätzen mit angegliedertem Aufenthaltsbereich für die ehrenamtlichen Kräfte).

Zu den Einzelheiten vgl. die damaligen Sitzungsunterlagen.

Inzwischen hat die Verwaltung zusammen mit der Feuerwehr die Maßnahmeplanung weiter verfeinert. In diesem Abstimmungsprozess kamen aus der Feuerwehr noch folgende Bedarfe zusätzlich in den Blick:

- **Sonnenschutz**

Die Wachgebäude mit ihren großen Fensterflächen sind starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt. In Räumen, die zum Aufenthalt von Menschen dienen, wird es unverträglich heiß. Derzeit behilft man sich mit Provisorien.

Für eine dauerhafte Verbesserung sollen daher alle Aufenthaltsräume im Rahmen der Gebäudesanierung einen angemessenen technischen Sonnenschutz erhalten. Zusätzlicher Kostenaufwand: 60.000 €.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

- **Umkleiden/Sanitär**

Das Umkleide- und Duschangebot für die ehrenamtlichen Kräfte (Löschzug Mitte) ist bislang sehr beschränkt und unpraktisch (Umkleidebereich in der Fahrzeughalle, Duschen im Kellergeschoss).

Der ursprüngliche Gedanke, im Wesentlichen das Vorhandene zu sanieren und im neuen Anbau lediglich einige wenige zusätzliche Duschen und WC`s unterzubringen, erscheint nicht zielführend.

Aus praktischen und einsatztaktischen Gründen sollte vielmehr das Umkleide- und Duschangebot für die Ehrenamtlichen insgesamt im neuen Anbau konzentriert werden. Zusätzlicher Kostenaufwand: 150.000 €.

Die Verwaltung empfiehlt, die Bedarfe „Sonnenschutz“ und „Umkleiden/Sanitär“ zusätzlich in die Maßnahmeplanung aufzunehmen.

Für die Zusatzkosten ist noch die Möglichkeit der Mittelbereitstellung und von Einsparpotentialen zu konkretisieren.

Dabei stellt sich die Frage der Finanzierung für Umkleiden/Sanitär erst für die Jahre 2011/2012, während die Mittel für Sonnenschutz kurzfristig dargestellt werden müssten.

Dies ergibt sich aus nachstehender Übersicht zur vorgesehenen Kostenverteilung auf Haushaltsjahre, die ihrerseits an einer sinnvollen Maßnahmenabfolge orientiert ist.

Jahr	Erweiterung	Sanierung	Gesamtsumme
2008	85.000 €	380.000 €	465.000 €
2009	295.000 €	45.000 €	340.000 €
2010	45.000 €	1.305.000 €	1.350.000 €
2011	240.000 €	830.000 €	1.070.000 €
2012	1.100.000 €	---	1.100.000 €
Summe	1.765.000 €	2.560.000 €	4.325.000 €

Erläuterungen:

Aus praktischen Gründen soll der Schwerpunkt der Sanierung in den Jahren 2010/2011 liegen. Der Fahrzeughallen-Vorbau ist für 2009 vorgesehen. Und der neue Anbau anstelle der alten Halle 3 erfolgt schwerpunktmäßig in 2011/2012.

Insgesamt und zum letzten Sach- und Planungsstand wird in der Sitzung berichtet.

Anlagen: 2 Planunterlagen

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

siehe oben (Tabelle)

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Für die Sanierung und Erweiterung der Feuer- und Rettungswache werden die Bedarfe Gebäude-Sonnenschutz und Umkleiden/Duschen im neuen Anbau zusätzlich mitberücksichtigt.

Der Bürgermeister
i. V.

- Dr. Andriske -
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: